

Mannheim

Innenstadt

100

BEBAUUNGSPLAN NR. 11/33 TIEFGARAGE G1 (MARKTPLATZ)

M. 1:1000

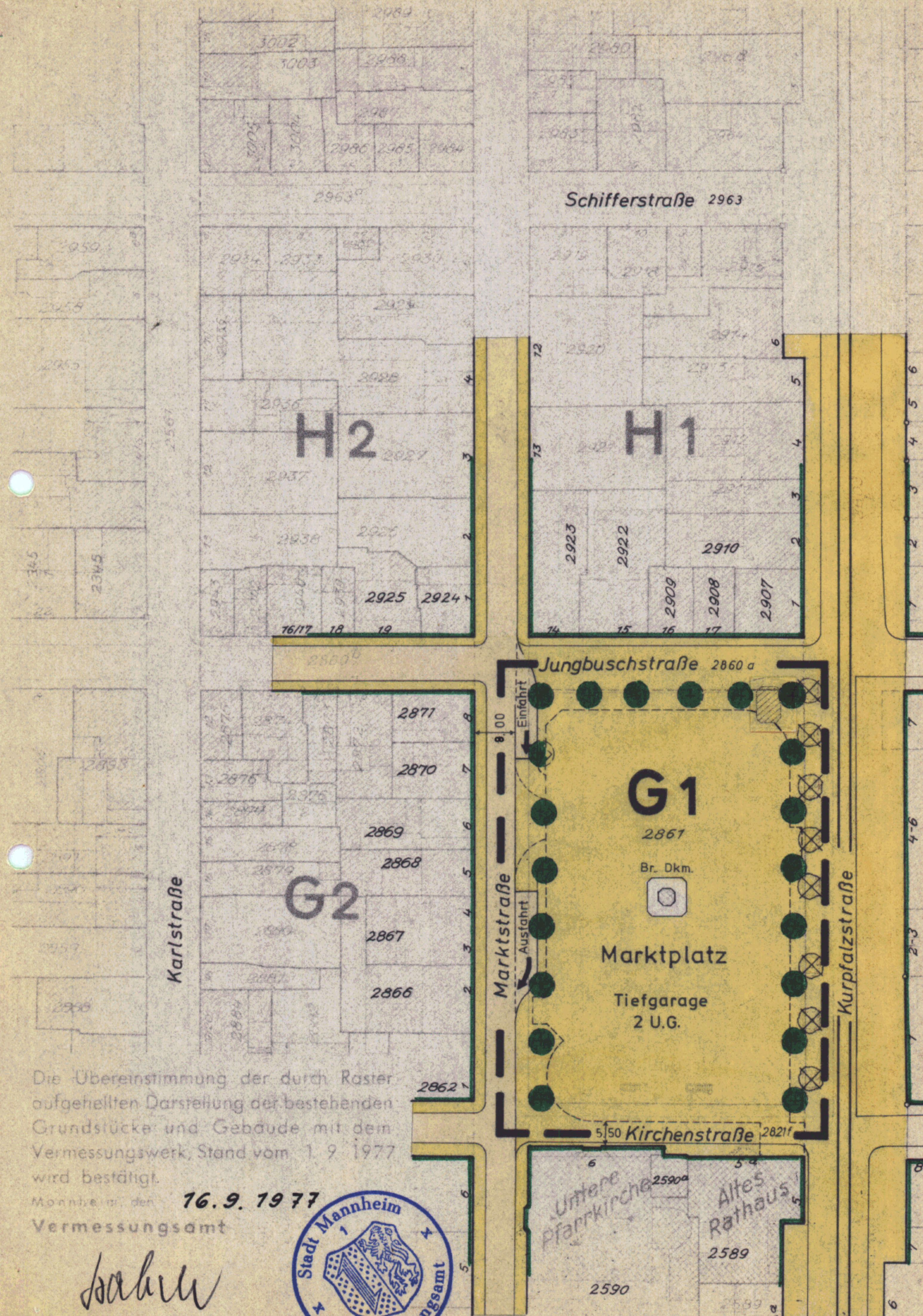
Erläuterung:

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
	GRENZE DER GEPLANTEN TIEFGARAGE (VORSCHLAG)
	BESTEHENDE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
	BESTEHENDE UND BLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	GEHWEGFLÄCHE
	ZU PFLANZENDE BÄUME
	ZU ENTFERNENDE BÄUME

Hinweis:

DER MARKTPLATZ IN G1 IST EIN KULTURDENKMAL IM SINNE DES § 2 DenKSchG.

Schriftliche Festsetzungen:



Die Übereinstimmung der durch Raster
aufgehellten Darstellung der bestehenden
Grundstücke und Gebäude mit dem
Vermessungswerk, Stand vom 1. 9. 1977
wird bestätigt.

Mannheim, den 16. 9. 1977
Vermessungsamt

Schulz



NR. 13-24/0219/120 GENEHMIGT (§ 11 BBauG, § 111 LBO) KARLSRUHE, 22. 5. 1978 REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE IM AUFTRAG <i>Hinrichsen</i>	DER VOM GEMEINDERAT DER STADT MANNHEIM AM 18. 4. 1978 ALS SATZUNG BESCHLOS- SENE BEBAUUNGSPLAN (§ 10 BBauG.) IST NACH § 12 BBauG. AM 12. 6. 1978 RECHTS- VERBINDLICH GEWORDEN. MANNHEIM, DEN 12. Juni 1978 STADT MANNHEIM DEZ. VII <i>Müller</i> BÜRGERMEISTER
--	--



MANNHEIM, DEN 16. 9. 1977

DER OBERBÜRGERMEISTER DEZ. VII

G. Müller
BÜRGERMEISTER

MANNHEIM, DEN 16. 9. 1977

STADTPLANUNGSAMT

G. Müller
STADTOBERBAUDIREKTOR